Mark Helfrich, MdB

frischer Wind in Berlin

März 2018

Liebe Freundinnen und Freunde,

ein intensiver Wahlkampf und eine für die CDU in Steinburg, Dithmarschen Süd und Bad Bramstedt erfolgreiche Wahl liegen hinter uns. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich noch einmal bei all jenen zu bedanken, die mich mit Rat und Tat unterstützt und so diesen Erfolg mit möglich gemacht haben.

Die 19. Wahlperiode ist nunmehr bereits 5 Monate alt und mit dem positiven Ausgang des SPD-Mitgliederentscheids können wir endlich wieder unsere Arbeit als Gesetzgeber voll aufnehmen. Ich freue mich sehr, dass ich in den nächsten dreieinhalb Jahren als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Energie tätig sein darf. Eine florierende Wirtschaft sowie eine effiziente Energieversorgung sind Grundlagen unseres Wohlstandes und keine Selbstverständlichkeit.

Ein Schwerpunkt meiner Arbeit wird die Förderung der mittelständischen Wirtschaft sein. Wir müssen hinkommen zu weniger Bürokratie und zu mehr Unterstützung der Betriebe bei Innovation und Digitalisierung. Es ist mir außerdem ein Herzensanliegen, die Energiewende auf den richtigen Weg zu bringen. Mit der Förderung von Speichertechnologien, dem Aufbau einer LNG-Infrastruktur, der Unterstützung von Landstrom für im Hafen liegende Schiffe und der angestrebten Verwendung von erneuerbarem Strom im Mobilitäts- und Wärmesektor besitzt der GroKo-Koalitionsvertrag viel Potenzial für Schleswig-Holstein. Mit ein wenig Glück und viel Einsatz schaffen wir es, ein LNG-Terminal in Brunsbüttel anzusiedeln und ein Fraunhofer-Institut für Speichertechnologien nach Itzehoe zu holen. Ich bin ebenfalls ordentliches Mitglied im Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union. Gerade in Hinblick auf die aktuell dringenden Fragen rund um die Zukunft der EU ist dieser Politikbereich sehr spannend.

Wie geht es nach dem Diesel-Urteil des Bundesverwaltungsgerichts weiter? Das Gericht hat Ende Februar klargestellt, dass Städte Dieselfahrverbote nach geltendem Recht verhängen dürfen. Es sieht allerdings Übergangsfristen und eine phasenweise Einführung von Fahrverboten vor. Außerdem soll es Ausnahmeregelungen etwa für Handwerker geben.

Fakt ist: Bei der Entscheidung geht es nicht um die gesamte Fläche Deutschlands oder alle Diesel-Fahrzeuge. Das Urteil betrifft einzelne Städte, in denen gehandelt werden muss. In diesen Städten werden die Grenzwerte für Luftschadstoffe nur punktuell überschritten. Möglich wären hier streckenbezogene Verkehrsverbote/-beschränkungen auf stark befahrenen Strecken. Diese könnten immer dann angeordnet werden, wenn die Belastung der Luft mit z.B. Stickoxiden zu hoch ist. Ein weiteres Instrument, um die Einhaltung der Grenzwerte zu erreichen, ist das im November 2017 beschlossene Sofortprogramm, mit dem die Bundesregierung kommunale Maßnahmen für bessere Luft fördert und dafür 1 Milliarde Euro bereitstellt. Unser politisches Ziel ist es, dass Fahrverbote möglichst nie in Kraft treten müssen.

In eigener Sache: Wenn Sie diesen Newsletter zukünftig ausschließlich elektronisch bekommen wollen, teilen Sie mir dieses bitte unter der umseitig aufgeführten E-Mailadresse mit oder melden Sie sich auf meiner Website für den Newsletter an (siehe unten).

Ich wünsche Ihnen und Euch ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihr/Euer

Mark Helfrich

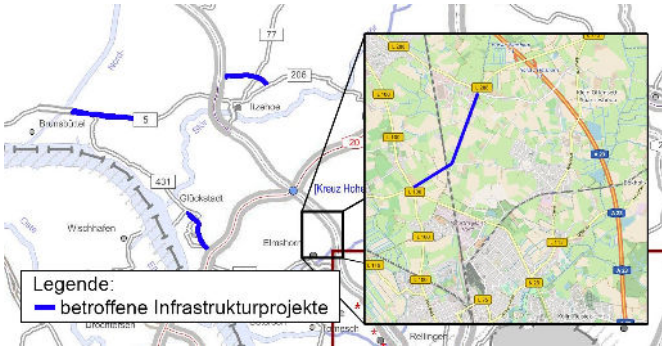
Newsletteranmeldung unter:

www.mark-helfrich.de/newsletteranmeldung/

CDU SCHLESWIG-HOLSTEIN

aus dem Wahlkreis

Mit eigenem Personal schneller ans Ziel



Derzeit gibt es im Kreis Steinburg vier große Straßenneubauprojekte, deren Umsetzung für die Region enorm wichtig ist: die Ortsumgehung Glückstadt, die Nordumgehung Itzehoe, der dreistreifige Ausbau der B5 zwischen Wilster und Brunsbüttel sowie der Grenzweg in der Gemeinde Horst. Das Geld hierfür steht bereit, trotzdem liegen diese Projekte auf Eis. Denn dem Land und dem Kreis fehlen die notwendigen Ingenieure für die Koordinierung von Planung und Umsetzung. Deshalb setze ich mich für die Gründung einer Projektgesellschaft ein, die Ingenieure anders als die Verwaltung zu marktgerechten Konditionen einstellen kann. Neben dem Kreis Steinburg sollen auch die Städte und Kommunen der Gesellschaft angehören, die vom Ausbau der Infrastrukturprojekte profitieren. Der Kreis Steinburg, die Städte Itzehoe und Glückstadt sowie die Gemeinde Horst haben bereits positive Beschlüsse gefasst, zum Teil sogar schon Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Derzeit finden Gespräche mit dem Land und auch den Ingenieurbüroverbänden statt. Ich bleibe dran.

Besuch der Katharinenkirche in Großenaspe

Aus Großenaspe erreichte mich ein Hilferuf zur Katharinenkirche. Das Gotteshaus wurde Ende des 18. Jahrhunderts gebaut zu einer Zeit, als Großenaspe zum Großfürstentum Russland gehörte. Seinen Namen erhielt es zu Ehren Katharina II. Seit längerem nun steht eine umfangreiche Sanierung des Glockenturms an, die mit ca. 260.000 Euro veranschlagt ist. Das Geld hierfür fehlt jedoch. Meinen Besuch in Großenaspe nutzte ich, um mir mit Bürgermeister Klinger und Pastor Dau-Schmidt einen Überblick über die Mauerwerksschäden an der Kirche zu verschaffen und über die Möglichkeiten einer Bundesförderung im Rahmen des Denkmalschutz-Sonderprogramms zu informieren. Gern werde ich mich dafür einsetzen, dass die Katharinenkirche in Großenaspe mit Bundesmitteln unterstützt wird.

Neues Wahlkreisbüro in Itzehoe

Lange haben wir nach neuen Räumlichkeiten für die Kreisgeschäftsstelle und mein Wahlkreisbüro in Itzehoe gesucht und sind schließlich in der Itzehoer Fußgängerzone fündig geworden. Nach einer umfangreichen Modernisierung konnten wir kurz vor Weihnachten umziehen. Seit Januar begrüßen die CDU Steinburg und mein Wahlkreisteam alle Mitglieder, Gäste und interessierte Bürgerinnen und Bürger in den schönen und hellen Räumen der Feldschmiede 77A in Itzehoe.

Impressum

Herausgeber / Fotos:
Mark Helfrich, MdB
www.mark-helfrich.de

Berliner Büro:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227 78174
Fax: +49 30 227 70175
mark.helfrich@bundestag.de

Wahlkreisbüro Itzehoe:
Feldschmiede 77A
25524 Itzehoe
Telefon: +49 4821 900 83 0
Fax: +49 4821 900 83 29

Wahlkreisbüro Heide:
Neue Anlage 17
25746 Heide
Telefon: +49 481 3406
Fax: +49 481 5382

Druck:
Böttger Druck KG
Liliencronstraße 2
25524 Itzehoe

Mark Helfrich/PolitikerIn